

vogelbote

A large, stylized green silhouette of a tree branch with several birds perched on it, serving as a background for the title.

Im Bundessortenamt: Rosen und Zierpflanzen

Im Interview: Petra Volk

Im Terminkalender: Sport im Park

Online: vogelbote.de





Foto: phichak / Adobe Stock

Sommerfrische

Aktuelles

Anmeldung zum
„Lebendigen Adventskalender“ **4**

Der Milanstraßen-Platz
oder „Milans Mitte“ **4**

Grußwort Bezirksbürgermeisterin
Belgin Zaman **5**

Wer hat Vorfahrt? **8**

Ein Blumenladen
sucht neue Betreiber **10**

Ein ganz besonderer Abschied **11**

Wortwechsel mit Petra Volk **12**

Was kostenlos vom Himmel fällt **14**

Neue Kita an der Uferzeile
(noch nicht) in Sicht **16**

Spielplatz wird erneuert **17**

Sport im Park 2023 **18**

Vesperkirche 2023 **20**

50 Jahre IGS Roderbruch:
So bunt kann gelb sein! **21**

Nachbarschaft

Erleben Sie Rosen und
Zierpflanzen in voller Blüte! **6**

Singen für alle! **7**

Ein hundertster Geburtstag **19**

Aus der Bücherei

Empfehlung der Bibliothekarin **22**

Bilderbuchkino **23**

Marktplatz **17**

Angebote für Senior*innen **24**

Termine **25**

In eigener Sache **30**

Impressum **30**



Lernen Sie / lernt ihr
das Team des Vogelboten
kennen: 1. Juli 2023
11.00 – 13.00 Uhr
Garagenhof
Gimpelsteg 9

Liebe Leserinnen und Leser,

viele haben den Fehler bemerkt, wir auch, doch da war der Vogelbote schon im Druck. Natürlich findet der Hof- und Garagenflohmarkt dieses Jahr am **1. und 2. Juli** statt! Mit neuem erfreulichen Anmelde-Rekord von 45 Haushalten. Eine Aufstellung finden Sie / findet ihr auf Seite 31, einen Plan auf der Rückseite dieser Ausgabe.

Andere spannende Themen sind u.a. der Abschied von Kulturtreff-Geschäftsführerin Petra Volk (ab Seite 11) und ein hunderster Geburtstag (Seite 19).

Und außerdem bieten wir Ihnen / euch die Gelegenheit, das Team des Vogelboten im Rahmen des Hof- und Garagenflohmarktes persönlich kennenzulernen. Am Samstag, den 1. Juli auf dem Garagenhof im Gimpelsteg 9 sind wir von 11.00 bis 13.00 Uhr für Sie / euch da.



Jetzt wünschen wir viel Freude an dieser Ausgabe!

Herzliche Grüße,

Angelika Jungvogel und das Team des Vogelboten

Karl-Heinz-Schnare, Stephanie Bellenberg und André Kleegräfe

PS zum Sie / Du: wir benutzen im Editorial beide Ansprachen. In weiteren Texten werden wir, auch weil wir die Texte zum Teil so bekommen, beim Sie bleiben, damit der Lesefluß übersichtlich bleibt. Texte, die mit einer Du-Ansprache geliefert werden, bleiben so, im Sinne des/der Verfasser*in. Alle Duzer*innen können sich herzlich geduzt fühlen 😊



Mitten im Sommer schon an Advent denken: Anmeldung zum „Lebendigen Adventskalender“

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder ein nachbarschaftliches Beisammensein im Advent organisieren. Und schon jetzt, Anfang Juni, veröffentlichen wir den Aufruf zur Anmeldung. Etwas gewagt? Wir denken nicht. Denken Sie doch den Sommer über bei einem schönen Kaltgetränk übers Mitmachen nach ... ☺

Der Grund liegt bei der Erscheinungsweise. Es wird nur drei Ausgaben des Vogelboten geben und die nächste ist die November-Ausgabe mit den Terminen für den „Lebendigen Adventskalender“. Wer für Nachbarn und Freunde (s)ein Türchen öffnen möchte, melde sich bitte **bis spätestens 28. Oktober 2023** bei der Redaktion des Vogelboten: **redaktion@vogelbote.de**

Tipp: Anmeldeschluss im Kalender eintragen. Benötigt werden die Angaben: Datum, Uhrzeit, Straße, Hausnummer. Dazu eine kurze Beschreibung in Stichworten über das Vorhaben. Inhaltliche Vorgaben gibt es nicht. Es darf, muss aber nicht bewirtet werden. Es darf, muss aber nicht gesungen oder musiziert werden. Das Türchen kann die Gartenpforte, das Garagentor oder die Haustür sein, auch das ist frei. Ausgeschlossen sind kommerziell orientierte Aktionen. AJ

Der Milanstraßen-Platz oder „Milans Mitte“

Schon mehrfach haben wir davon berichtet und es gab erste Ideen und Vorschläge (die auch noch einmal weitergegeben werden), den bisherigen Parkplatz umzugestalten. Jetzt hat der Bezirksrat Buchholz-Kleefeld das Thema erneut aufgenommen und auf seiner Sitzung am 11. Mai 2023 mit großer Mehrheit einen gemeinsamen Antrag von SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen angenommen.

Darin heißt es: „Der Bezirksrat beschließt die Umgestaltung des Parkplatzes in der Milanstraße/Ecke Schwalbenflucht. Die Verwaltung wird beauftragt, den Parkplatz in der Milanstraße/Ecke Schwalbenflucht unter Beteiligung der Anwohner*innen zu ent-

siegeln und umzugestalten mit dem Ziel, diese Fläche einer neuen Nutzung (zum Beispiel als Schmuckplatz, Grünfläche, Spielplatz für Kleinkinder o.ä.) zuzuführen. Die Pläne sind dem Bezirksrat vorzustellen. Die Maßnahme soll über das Budget für Entsiegelungen finanziert werden.“

Das ist ein großer Schritt weiter, um auch in der Vogelsiedlung Flächen umzugestalten, zu begrünen und eine vielseitige Nutzung zu ermöglichen. Jetzt sind wir Anwohner*innen gefragt, mit der Verwaltung zusammen Ideen und Vorschläge zu sammeln, zu diskutieren und die Umgestaltung zu realisieren.

Schreiben Sie uns dazu – wir freuen uns und geben es weiter. KS

Liebe Leserinnen und liebe Leser des Vogelboten,

nach einem relativ kühlen Mai schauen viele von uns nun den Sommerferien entgegen: Zeit, um Luft zu holen; Zeit, um sich und neue Kräfte zu sammeln.

Danach werden verschiedene Projekte in unserem Stadtbezirk begonnen werden oder zum Abschluss kommen. So soll im September die **Sanierung der ersten Plätze auf der Bezirkssportanlage beim MTV Groß-Buchholz** im Roderbruch beginnen. Zu diesem Zeitpunkt soll bereits die **Veloroute 5 von der Innenstadt über Kleefeld nach Anderten** fertiggestellt sein. Hier hat der Fachbereich Tiefbau zugesagt, Änderungswünsche von Anwohner*innen noch aufzunehmen und nach der Fertigstellung dort noch Nachbesserungen



im Sinne von mehr Verkehrssicherheit vorzunehmen, wo dies erforderlich sein sollte.

Für den Neubau der MHH hat das Wissenschaftsministerium einen schnelleren Beginn angekündigt hat. Hierzu wird sich der Bezirksrat nach den Sommerferien informieren lassen, wie dieses große Vorhaben auch mit Bedürfnissen

der Menschen aus Buchholz-Kleefeld in Einklang gebracht werden kann.

Es ist also viel Bewegung in unserem Stadtbezirk. Und zu Bewegung laden nun die steigenden Temperaturen wie auch die anstehenden Sommerferien ein.

Genießen Sie diese Zeit!

Ihr Bezirksbürgermeisterin Belgin Zaman

PHYSIOTHERAPIE

Praxis für Krankengymnastik

Arnold & Rehders
Osterfelddamm 3
30627 Hannover
Tel. (0511) 56 19 06

Stellenangebot unter
www.arnold-rehders.de

- Neurologische Behandlung nach Bobath, Dipl. Brüggertherapie
- Manuelle Therapie, Cyriax, Faszientechnik
- Massage, Lymphdrainage
- Naturmoor, Heißluft, Eis
- Schlingentischtherapie, Elektrotherapie, Ultraschall
- Fußreflexzonentherapie
- Reha nach Sport-, Unfallverletzungen und nach Operationen
- Rückenschule
- Yoga
- Hausbesuche

Weitere Therapien – sprechen Sie uns an!

Termine nach Vereinbarung · alle Kassen



Foto: Bundessortenamt

Die große Vielfalt im Bundessortenamt kann am Tag der offenen Tür bestaunt und erkundet werden.

Erleben Sie Rosen und Zierpflanzen in voller Blüte!

Das Bundessortenamt öffnet am Samstag, den 24. Juni 2023 von 10 bis 16 Uhr im Osterfelddamm 80 seine Tore für die Öffentlichkeit.

Das Bundessortenamt ist eine in Hannover ansässige Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. Hauptaufgaben des Amtes sind der Sortenschutz und die Sortenzulassung von Pflanzensorten. Es handelt sich also gewissermaßen um das „Patentamt“ für Pflanzen. Von A (wie Apfel) bis Z (wie Zuckerrübe) wird beim Bundessortenamt (fast) alles geprüft. Insgesamt sieben Standorte des Amtes sind über das Bundes-

gebiet verteilt. Am Standort Hannover werden überwiegend Zierpflanzen und Ziergehölze geprüft. In der Prüfung werden verschiedene Merkmale der Pflanzen verglichen, bei Rosen können das z.B. Blütenfarbe, Blütengröße oder auch die Duftstärke sein. Die Prüfung hat den Zweck, herauszufinden, ob eine Sorte wirklich neu ist und der Züchter den Sortenschutz erhalten kann.

Am 24. Juni 2023 bekommen Sie einen Einblick in die Arbeit des Amtes und erfah-

ren, wie und warum neue Sorten geprüft werden. Bestaunen Sie die Sortenvielfalt von Beet- und Balkonpflanzen, über 2000 Rosensorten und einen Sichtungsgarten der Allgemeinen Deutschen Rosenneuheiten-Prüfung.

Und es gibt noch mehr

Es werden Führungen durch das Saatgutlager angeboten und es gibt Informationen zur Deutschen Genbank Zierpflanzen. Ebenfalls können Sie einen Einblick in die Arbeit des Labores bekommen. Über die Aufgaben der fleißigen Bienen im Bundes-sortenamt sowie vieles mehr zum Thema Imkerei erfahren Sie am Imker-Pavillon! Für eine kleine Stärkung ist gesorgt und auch den Kindern wird etwas geboten.

Das Bundessortenamt freut sich auf Ihren Besuch! *Marcus Heins*

Singen für alle!

In der Petri- und Nikodemusgemeinde probt seit dem letzten Herbst immer montags um 18.30 Uhr ein bunt gemischter Chor, zur Zeit für die musikalische Mitgestaltung eines Gottesdienstes und des nächsten Gemeindefestes. Wir treffen uns im monatlichen Wechsel im Heideviertel und in Kleefeld. Freuen würden wir uns über Verstärkung von Menschen, die Freude am Singen haben – egal, ob mit Chorerfahrung und Notenkenntnissen oder ohne. Mehr über uns erzählt dir unsere Chorleiterin Gesa Rottler. *Kerstin Gunsthövel*

Kontakt

Gesa Rottler (Chorleitung)

Telefon 0162/7460896

Email: gesa.rottler@evlka.de



FRISEUR FUCHS

Hannoversche Str. 101

30627 Hannover

Telefon: 0511 576 676

www.friseurfuchs.com

Öffnungszeiten

Dienstag – Freitag

9.00 – 18.00 Uhr

Samstag

8.00 – 13.00 Uhr





Und wer hat Vorfahrt?

Im letzten Ausgabe haben wir diese Frage für die Milanstraße aufgeworfen.

Nach StVO § 8 gilt (1) *An Kreuzungen und Einmündungen hat die Vorfahrt, wer von rechts kommt [...]* Dazu kommt die Betrachtung des abgesenkten Bordsteins und StVO § 10: *Wer [...] über einen abgesenkten Bordstein hinweg auf die Fahrbahn einfahren oder vom Fahrbahnrand anfahren will, hat sich dabei so zu verhalten, dass eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen ist [...]* Vielleicht haben Sie die einmündenden Straßen auch angeschaut und verglichen.

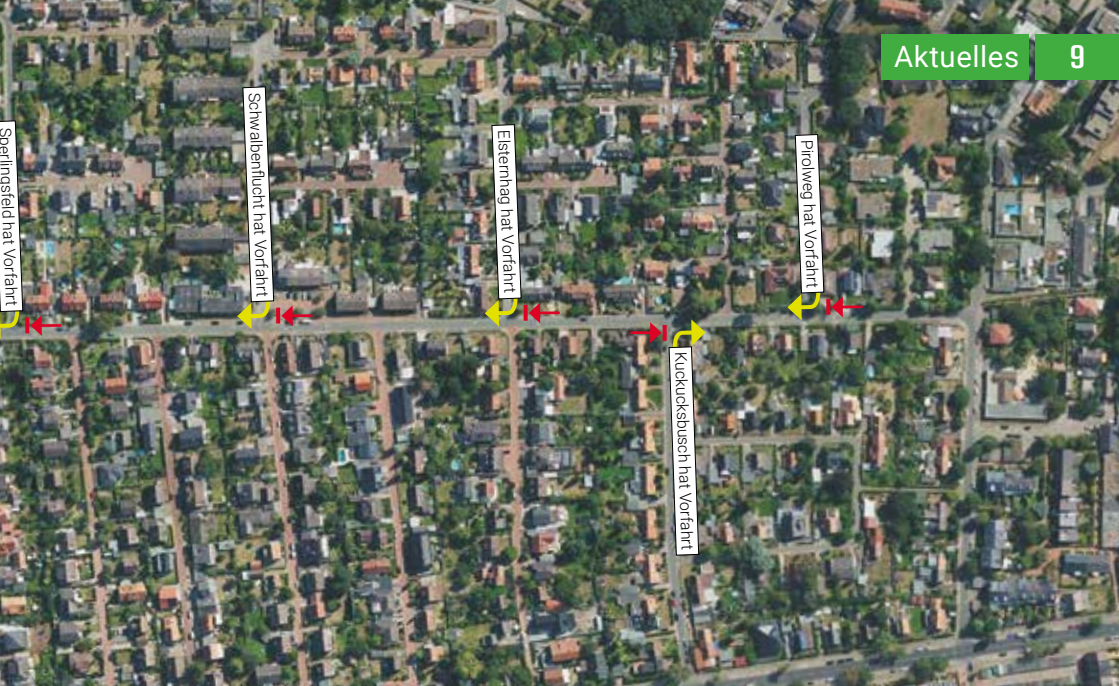
Von der Schierholzstraße kommend

Wenn man von der Schierholzstraße aus die Milanstraße befährt, geht es schon los mit Vorfahrt achten: aus dem Girnitzpark kommende Fahrzeuge und Fahrräder haben Vorfahrt, denn es gibt hier keinen abgesenk-

ten Bordstein. Die rote gepflasterte Fläche geht eben in den Asphalt über. Danach geht es so weiter. Auch aus dem Sperberweg kommende haben Vorfahrt, der Belag ist durchgehend asphaltiert. Dann folgen Bachstelzenweg, Storchenswiese, Kranichzug und Möwengrund. Hier ist ein abgesenkter Bordstein vorhanden und die Fahrer*innen auf der Milanstraße haben Vorfahrt. Beim Kuckucksbusch gibt es wieder eine graue Asphaltfläche und Fahrer*innen aus dem Kuckucksbusch haben Vorfahrt.

Vom Osterfelddamm kommend

Wer aus dem Finkenhof kommt, hat Vorfahrt. Am Stadtrand und am Zaunkönigweg ist es anders, dort gibt es einen abgesenkten Bordstein, Fahrer*innen auf der Milanstraße



haben Vorfahrt. Am Pirolweg ist die Asphaltfläche durchgehend und auf die Milanstraße einbiegende haben Vorfahrt. Am Kauzenwinkel ist wieder der Bordstein abgesenkt, auf der Milanstraße Fahrende haben Vorfahrt. Von da aus bis zur Schierholzstraße haben die auf die Milanstraße einbiegenden Vorfahrt, also wer aus Elsternhag, Schwalbenflucht, Sperlingsfeld, Gimpelsteg und Leddinweg kommt.

Das ist zwar nach StVo § 8 und 10 eindeutig, im Fahralltag sorgt die uneinheitliche und somit verwirrende Situation oft für Unstimmigkeiten. Besonders Radfahrer*innen leiden darunter. Oftmals sind einigen Verkehrsteilnehmer*innen die Vorfahrtregel nicht klar – oder sie halten sich nicht daran.

Hilfreich ist, zu Kommunizieren statt den anderen zu beschimpfen. Am besten wäre es, eine logische einheitliche rechts-vor-links Regelung auszuschildern oder einfach „Vorfahrt achten“ mit weißen Linien auf dem Asphalt zu markieren! AJ



Belag auf gleicher Ebene vom Girlitzpark auf die Milanstraße, von rechts hat Vorfahrt.



Am Stadtrand und Reiherstieg: abgesenkter Bordstein, Fahrer*innen auf der Milanstraße haben Vorfahrt.



Die Trollblume wird schließen, wenn sich kein*e Nachfolger*in findet.

Ein Blumenladen sucht neue Betreiber

Seit 2007 betreibt das Ehepaar Mallwitz den Blumenladen an der Winkelreide 10. Der Standort ist gut, die Kundschaft hat sich seit Eröffnung von EDEKA Wucherpfennig vermehrt und auch die Auftragslage durch Stammkunden ist stetig gewachsen. Mit der Übernahme der Kunden des Heideviertel-Blumenladens kamen noch mehr hinzu. Individuell gebundene Blumensträuße, Gestecke oder frische Gartenpflan-

zen, im Herbst und Winter auch liebevoll arrangierte Weihnachtsdeko können in der Trollblume erworben werden.

Doch auch hier hinterlässt der Fachkräftemangel Spuren. Eine Mitarbeiterin ging in Rente und eine neue ließ sich nicht finden. Florist*innen sind rar. Abends etwas länger und samstags arbeiten ist für viele nicht attraktiv, obwohl es um einen kreativen Beruf mit vielen Kontaktmöglichkeiten handelt. Die Arbeitsbelastung für das Paar nahm zu und würde langfristig nicht zu halten sein.

So entschlossen sich die beiden, den Blumladen abzugeben und suchen nun spätestens zum Ende 2023 eine*n Nachfolger*in. Die Inhaber können nach Vereinbarung im Übergang unterstützen und auch weiterhin mitarbeiten. Für weitere Informationen können Sie einen Termin abmachen: Telefon 0511 2036370 AJ



Farbenfrohes Sortiment.

Ein ganz besonderer Abschied

Über 40 Jahre lang arbeitete Petra Volk für die Kultur- und Sozialarbeit im Roderbruch und hat sehr vieles angeschoben, organisiert und institutionalisiert – vor allem den Kulturtreff Roderbruch. Deshalb war es mehr als passend und verdient, ihr einen Abschied zu organisieren, der auch sie überraschte. Nach Beginn ihres Ruhestandes reiste sie für Monate durch Down Under (Australien und Neuseeland), wohin sie eine besondere und lange Beziehung hat.

Natürlich sollte es eine kleine Abschiedsfeier geben, doch diese wurde – ohne ihr Wissen – etwas anders. Zu den vielen Gästen gehörte u.a. der Ministerpräsident Stefan Weil, der in seiner launigen, sehr persönlichen Rede das nicht nur für Hannover

vorbildliche Projekt Stadtteilkulturarbeit im Kulturtreff Roderbruch hervorhob, sondern auch den Aufbau eines langjährigen stabilen Netzwerks. Aus diesem waren sehr viele Weggefährten*innen gekommen – ein echtes Netzwerktreffen.

Das Team des Kulturtreffs hatte nicht nur ein buntes Programm aus kurzen Rede- und sehr bunten Kulturbeiträgen organisiert, sondern auch ein echt stilvolles leckeres Buffet. So war ausreichend Zeit, Netzwerkgespräche zu führen über die vergangenen 38 Jahre Kulturtreff und Aktuelles. Denn das aktuelle Team um die neue Geschäftsführerin Sara Holland und den Vorstand hat natürlich viele Ideen und Pläne, ganz im Sinne von Petra Volk. KS



Elisabeth Bannert- Vorsitzende der Bürgergemeinschaft Roderbruch e.V. begrüßt die Gäste.

Wortwechsel mit Petra Volk

Frau Volk, ein Abschied nach so vielen Jahren, was nehmen Sie an Gedanken mit?

Ich freue mich, dass unter meiner Regie ein lebendiges Kulturzentrum entstanden ist und dass ich eine in allen Bereichen gut aufgestellte Einrichtung hinterlassen kann.

Ich bin sehr dankbar dafür, dass mir so viele Menschen ihr Vertrauen geschenkt haben und dass es im Kulturtreff und im Stadtteil so eine große Bereitschaft zur Zusammenarbeit gibt, um das Leben der Menschen schöner zu machen und zu bereichern. Ich stelle zufrieden fest, dass wir Aktiven im Stadtteil gemeinsam viel veranstaltet und erreicht haben.

Und was tragen Sie aus dem Büro nach Hause? Ein kleine Tüte oder eine große Kiste. Es sammelt sich ja einiges an in so langer Zeit.

Aus dem Büro habe ich den Kulturtreff-Schlüssel nach Hause getragen. Den darf ich behalten, weil ich mich weiterhin im Kulturtreff engagiere und zwar ehrenamtlich.

Können Sie etwas benennen, das Ihnen jetzt schon fehlen wird?

Mir wird die tägliche Versuchung fehlen, im Waffelcafé des Kulturtreffs nachmittags einen Kaffee und eine frisch gebackene Waffel zu kaufen.

Wie lange konnten Sie Ihren Abschied konkret planen.

Nachdem im Mai 2022 meine beiden Eltern verstorben waren und ich jetzt in Hannover für niemanden mehr sorgen musste, habe ich entschieden, dass es Zeit für einen neuen Lebensabschnitt ist. Ich hatte am 30. Mai 2022

meine Stelle im Kulturtreff zum 31. Dezember 2022 fristgerecht gekündigt.

Werden Sie Kontakt halten zum Kulturtreff?

Ja klar. Ich bin Mitglied der Bürgergemeinschaft Roderbruch und werde weiterhin gerne ehrenamtlich mitarbeiten.

Machen Sie eine Atempause oder haben Sie schon konkret Pläne für ihren Ruhestand?

Mein Ruhestand hat mit einer 6-monatigen Reise begonnen. Ich war von November 2022 (ich hatte noch Urlaubsansprüche) bis Ende April 2023 mit meinem kleinen Zelt in Australien und Neuseeland unterwegs. Aktuell organisiere ich das Kinder-Kulturcamp, das vom 22. – 29. Juni 2023 im Park gegenüber dem Kulturtreff stattfinden wird.

Im Sommer gibt es in Haus und Garten einiges zu richten und die Energiewende werde ich ganz persönlich in meinem Leben vorantreiben (Heizung, Mobilität). Ich schenke meiner kranken Schwester Zeit, spiele mit meinen drei syrischen Wahl-Enkeln und pflege meine sozialen Beziehungen. Mich treibt um, dass die Armut in Deutschland nicht besiegt ist, sondern meines Erachtens immer größer wird. Ich werde mich in diesem Bereich engagieren und beschäftige mich mit der Idee des bedingungslosen Grundeinkommens. Im Verein „Mein Grundeinkommen“ bin ich „Crowdhörnchen“ geworden.

Ich liebe es, internationale Gäste zu haben und werde den kleinen Garten hinter meinem Haus als Stellplatz für ein Zelt zur Verfügung stellen. Ich lerne Spanisch, weil ich einmal nach Patagonien reisen möchte. Ich lerne



Pera Volk im Kreise ihres Kollegiums, vlnr: Ina Klünder, Petra Volk, Katharina Mohs, Daniel Görbing.

Zeichnen, Bandweben und einen Pullover stricken (bisher kann ich nur Socken). Endlich habe ich Zeit, in meinem Garten zu arbeiten und etwas in meinen Hochbeeten anzupflanzen. Ich werde im Herbst meine Freundin in Nordspanien besuchen und auf Madeira überwintern. Ich bereite mich gerade auf eine „Deutschlandreise des Zufalls“ vor, bei der 70 Jahre alte Margarine-Sammelbilder mit Deutschlandmotiven eine zentrale Rolle spielen. Mein Gehirn produziert ständig interessante Ideen, ich habe reichlich Auswahl. Und falls mir doch langweilig wird (was ich nicht glaube), werde ich mich als Sozialarbeiterin selbständig machen.

*Wissen Sie noch, wie viele Mitarbeiter*innen gekommen und gegangen sind in Ihrer Zeit?*

Im Kulturtreff gab es wenig Fluktuation. Neben einigen Jahrespraktikanten habe ich insgesamt nur 5 Angestellte kommen und gehen und 6 kommen sehen.

Haben Sie ein Lebensmotto? Eine Lebensweisheit?

Ich gehe davon aus, dass jeder Mensch ein Lebensthema hat, das wegweisend ist und wichtige Entscheidungen beeinflusst. Lebensthemen, die im Vordergrund stehen können, sind z.B. Sicherheit, Macht, Liebe, Reichtum, Sorge um Andere. Mein Lebensthema ist Freiheit. Ich habe großes Glück in meinem Leben gehabt, weil ich im Kulturtreff einer Erwerbstätigkeit nachgehen konnte, in der ich viel Gestaltungsfreiheit hatte. Aber: „Das Reich der Freiheit beginnt in der Tat erst da, wo das Arbeiten, das durch Not und äußere Zweckmäßigkeit bestimmt ist, aufhört“. (Karl Marx)

In diesem Sinne freue ich mich über meinen Eintritt ins „Reich der Freiheit“ und hoffe auf Entwicklungen in unserer Gesellschaft, die „mehr Freiheit für alle“ möglich machen und das nicht erst im Rentenalter.

Der Vogelbote bedankt sich für die ausführlichen Antworten und wünscht Ihnen, liebe Petra Volk, für den neuen Lebensabschnitt und die damit verbundenen Ideen und Vorhaben alles Gute! AJ



Die „Regenklappe“ fürs Fallrohr.

Was kostenlos vom Himmel fällt

„Regenwasser ist ein wichtiger Teil im Wasserkreislauf. Es füllt Gewässer auf und trägt so zu ihrem Erhalt bei. Ein nachhaltiger Umgang mit Regenwasser in Siedlungen hilft Mensch und Umwelt.“ So beginnt das Umweltbundesamt umfangreiche Informationen zum Thema Regenwasser. Weiter heißt es: *„Durch Klimaänderung und von Menschen verursachte Einflüsse sind Grund- und Oberflächenwasser weiterhin starken Belastungen ausgesetzt. Die Versiegelung von Flächen vermindert die natürliche Grundwasserneubildung, Schad- und Nährstoffeinträge wirken sich negativ auf die Grund- und Oberflächenwasserqualität aus. Ein nachhaltiger Umgang mit Wasser erfordert auch einen bewussten Umgang mit Niederschlagswasser.“*

Also: Um wertvolle Ressourcen und auch Geld zu sparen, kann man dieses Regenwasser nutzen, das ohnehin kostenlos vom Himmel fällt.

Es wird aber ganz häufig noch abgeleitet und fließt somit ungenutzt weg, von Dächern und versiegelten Flächen in die Kanalisation. Damit geht es unserer Umwelt verloren. Doch wir können es viel besser und direkt nutzen: zur Bewässerung, zum Versickern und sogar im Haushalt. Gerade die Bewässerung von



Ein gutes Beispiel aus unserer Siedlung.

Pflanzen und Wiesen (Grünflächen) ist eine optimale, einfache und kostensparende Nutzung. Dazu kann das Regenwasser vom Dach aus dem Fallrohr abgeleitet werden: entweder direkt in den Garten oder in Behälter wie Regentonnen oder Tanks. Aus diesen Tonnen und Tanks kann es dann nach Bedarf geschöpft oder abgelassen werden.

Zu beachten ist: Es sollte nur Regenwasser von normalen Dachflächen genutzt werden. Das heißt, ohne oder mit vernachlässigbaren Anteilen von Kupfer, Zink und Blei, da diese unter Umständen lösliche und unlösliche Metallverbindungen enthalten, die schädigend für die Umwelt sind.

Wenn wir bedenken, dass bei einer mittelgroßen Dachfläche im Jahr mehrere tausend Liter zusammenkommen, haben wir eine Menge Trinkwasser – und Geld – gespart. Baumärkte und der Fachhandel bieten ein

vielseitiges Angebot und Informationen zur Nutzung des Niederschlagswassers..

Auch dieses Wasser einfach versickern zu lassen im Garten und auf Grünflächen, ist sinnvoll, weil dadurch das Grundwasser aufgefüllt wird. Aktuell ist der Grundwasserspiegel durch die trockenen Sommer stark abgesackt. Es reicht ein einfaches Rohr oder ein Schlauch, um das Niederschlagswasser aus dem Fallrohr auf die Flächen zu leiten.

Sogar im Haushalt ist sauberes Regenwasser (gefiltrert) problemlos zu nutzen: zur Toilettenspülung. Oder ganz einfach zum Händewaschen nach der Gartenarbeit. Und manche werden sich an Erzählungen von früher erinnern: zum Wäschewaschen.

Es gibt viele Möglichkeiten und alle sind besser, als das kostbare Naturgut Regenwasser in den Abfluss und weiter in die Kläranlage wegfließen zu lassen. KS



Vertrauen Sie in Wiese-Qualität. Wir lassen uns jedes Jahr freiwillig von neutralen Experten zertifizieren. Seit sechs Generationen der vertrauensvolle Partner:

Altenbekener Damm 21 · Baumschulentallee 32
Berckhusenstraße 29 · Garkenburgerstraße 38
Lister Meile 49 · Podbielskistraße 105

0511 957857
wiese-bestattungen.de



Zertifiziertes Unternehmen
nach DIN EN ISO 9001:2015

Abschied **Leben**



Neue Kita an der Uferzeile (noch nicht) in Sicht

Am Rande der Vogelsiedlung – Uferzeile / Ecke Elsternhag – stand über Jahre ein Gebäudekomplex leer. Nun ist das Grundstück geräumt. Zwei Wohnhäuser, ein Doppelcarport, Terrassen aus Holz, eine Garage mit Werkstatt und Anbau, ein Holzschuppen sowie eine Teichanlage sind entfernt worden.

An dieser Stelle soll eine Kita errichtet werden. In Hannover, insbesondere im Stadtbezirk Misburg-Anderten, wozu die Uferzeile gehört, besteht ein erhöhter Bedarf an Krippen- und Kindergartenplätzen. Nach dem Kindertagesstättenbericht 2022 der Stadt Hannover beträgt die Betreuungsquote für Kindergärten im Stadtbezirk Misburg-Anderten 78,27%. Das ist der niedrigste Wert für einen hannoverschen Stadtbezirk.

Zur Verbesserung der Versorgung mit Betreuungsplätzen im Stadtbezirk Misburg-Anderten sind verschiedene Projekte in der Planung. Darunter auch die Errichtung einer 4-gruppigen Kita an der Uferzeile. Diese wird nicht von der Stadt Hannover betrieben werden. Der Fachbereich Gebäudemanage-

ment hat aktuell keine personellen und finanziellen Ressourcen zur Umsetzung eines weiteren Kita-Projektes. In dieser Situation ist eine Hilfsorganisation auf die Stadt zugekommen, mit dem Wunsch, auf eigene Kosten eine Kindertagesstätte in Misburg zu errichten und diese zu betreiben, sofern ihr ein städtisches Grundstück zur Verfügung gestellt werden kann.

Bereits im November 2021 hat die Stadt Hannover die städtischen Grundstücke „Uferzeile 6 und 9 an eine Hilfsorganisation veräußert. Der Abriss sowie ein Bodenaustausch im südlichen Bereich des Grundstücks sind inzwischen vorgenommen worden.

Die geplante Kindertagesstätte wird mindestens in Niedrigenergiehausbauweise-Plus errichtet. Zudem sollen mindestens 15% der vorgesehenen Fahrradabstellplätze für Beschäftigte mit einer Lademöglichkeit für Elektrofahrräder ausgerüstet werden. Photovoltaikanlagen sind aufgrund des Baumbestandes nicht vorgesehen. Wann das Gebäude fertiggestellt sein soll, ist der Redaktion nicht bekannt. AJ

Spielplatz wird erneuert

Auf dem Spielplatz im Gimpelsteg wird offensichtlich gebaut. In Gesprächen vom Stadtbezirksrat Buchholz-Kleefeld mit anwohnenden Familien wurde der Wunsch geäußert, mehr Angebote für kleine Kinder zu schaffen. Und auch der abgespielte Sandspielbereich soll erneuert werden. Dazu werden die beiden Sandbereiche zu einer größeren Sandspielfläche zusammengefasst. Der neue Bereich erhält ein Sandwerk mit einem Kran, einem Sandtisch mit Trichter, einer Sandschaufel und einer Rampe. Die umgebende Fläche der Sandspielfläche wird ebenfalls erneuert. Der Belag, die wassergebundene Wegedecke, wird überarbeitet. Als ergänzendes Spielangebot soll es ein Drehspiel geben, das durch eigene Körperbewegungen von einem Kind alleine oder mehreren zusammen genutzt werden kann. Es erhält einen Fallschutzbelag.

Die veraltete Kletterkombination wird zurückgebaut. An dieser Stelle entsteht ein neuer Spielturm mit Rutsche, Kletterwand, Leiter und Kletternetz.

Der Stadtbezirksrat Buchholz-Kleefeld hat den Spielplatz Gimpelsteg für das Sonderprogramm 2022 benannt. Aus diesem Programm stehen finanziellen Mittel zur Verfügung. Die Baumaßnahmen sollen im 2. Quartal 2023 durchgeführt werden. AJ



Suche

◆ Haus oder Wohnung

ab 4 Zimmern zur Miete oder Kauf in der Vogelsiedlung oder näherer Umgebung gesucht von Familie mit zwei Kindern, (9 und 13 Jahre), die bereits viele Jahre hier wohnt. Keine Haustiere, Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Telefon 0172/5132991

◆ Montessori Kinderhaus sucht ab sofort Küchenkraft (m/w/d) auf 520 Euro Basis

Weitere Infos unter:

nina.gabele@montessori-bhs.de

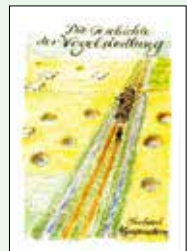
Biete

◆ Geschichte der Vogelsiedlung

Gerhard Morgenstern, mit seiner Frau Irma einer der ersten Siedler, hat die

Geschichte der Vogelsiedlung aufgeschrieben. Die Sammlung der persönlichen Erinnerungen und Erfahrungen aus den

Anfängen der Vogelsiedlung ist als Druckausgabe erhältlich bei Herrn Morgenstern, Telefon 572530.



Sport im Park 2023

Auch in diesem Jahr wird Hannover vom 30. Mai 2023 bis zum 3. September 2023 wieder zu einer großen Sportfläche. In den verschiedenen Parks und Grünflächen wird es wieder ein vielfältiges Sportangebot geben.

Der MTV Groß-Buchholz von 1898 e.V. ist in diesem Jahr mit vier Angeboten vertreten. Es wird wieder das Beliebte **Tai Chi Chuan** „Die Harmonie“ geben, außerdem **Fitness für Jedermann, Älter werden mit Spaß an der Bewegung – 60 Plus** so-

wie **Boule / Petanque**. Als Sportfläche wird in diesem Jahr auch wieder die **Grünfläche neben dem GDA Wohnstift, Osterfeld-damm 14**, genutzt. Erreichbar mit der Buslinie 125, Haltestelle Milanstraße oder Baumschulenallee sowie mit der Linie 4 Haltestelle Roderbruch.

Der MTV freut sich über eine rege Teilnahme an den Angeboten. Wiederholungstäter aus den Vorjahren sind gerne gesehen sowie natürlich alle Neugierigen. *Britta Rust*

Gymnastik für Jedermann

Barbara Stamm

- ◆ Montag | 18.00 – 19.00 Uhr
am 28. Juni, 10., 17. und 24. Juli,
21. und 28. August 2023

Tai Chi Chuan „Die Harmonie“

Heike Dahms

- ◆ Dienstag | 11.00 – 12.00 Uhr
am 20. und 27. Juni, 11., 18. Juli,
8., 15., 22. und 29. August 2023

Älter werden mit Spaß an der Bewegung – 60 Plus

Horst Merkel

- ◆ Mittwoch | 15.00 – 16.00 Uhr
am 28. Juni, 5. und 12. Juli,
2., 9. und 16. August 2023

Petanque / Boule

Britta Rust

- ◆ Sonntag | 15.00 – 16.00 Uhr
am 25. Juni, 23. Juli und 20. August 2023

Trollblume

Sagenhaft schön!

**Winkelriede 10
30627 Hannover**

**Tel.: 0511/ 20 36 370
Fax: 0511/ 20 30 750**



**Blumen - Sträuße - Gestecke
Geschenke & Accessoires
für jeden Anlass**

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 9.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 14.00 Uhr

**www.trollblume-hannover.de
E-Mail: trollblume@htp-tel.de**

Gegenüber der S-Bahn - Haltestelle Roderbruchmarkt (Linie 4)
oder von der IGS Roderbruch (Rote Kreuzstr.) in die Winkelriede.



An der idyllischen Kaffeetafel genoß Helene Petereit ihren 100. Geburtstag.

Ein hundertster Geburtstag

Um die 800 Bürger*innen im Jahr feiern in der Stadt Hannover ihren 100. Geburtstag. Und im Mai 2023 war es an Helene Petereit aus der Vogelsiedlung, diesen Ehrentag bei guter Gesundheit zu erleben. An einem sonnigen Samstag hatten ihre Neffen, deren Frauen und die Betreuerinnen für „Tante Lena“ die Nachbarschaft zur stimmungsvollen Kaffeetafel unterm Kirschbaum eingeladen.

Noch fit mit dem Gehwagen unterwegs hat Frau Petereit im blauen Festtagskleid ihre Gäste begrüßt und die Stimmung sichtlich genossen. Die drei Kerzen auf der dreistockigen Torte – ein Kunstwerk in Pink – waren schnell ausgepustet, die Torte angeschnitten und verteilt. Zum Gratulieren erschien während der Feierlichkeiten Hannovers Bürgermeister Thomas Klapproth und überreichte der Jubilarin Blumen und Urkunde. Bei einer Tasse Kaffee unterhielt sich



Helene Petereit freut sich über den Besuch von Hannovers Bürgermeister Thomas Klapproth.

Frau Petereit angeregt mit ihm und tat ihre Meinung kund. Aktuell hat Helene Petereit mit ihrer Betreuerin noch einen Umzug in eine Wohnung bestritten, natürlich in der Nähe der Vogelsiedlung.

Der Vogelbote wünscht weiterhin Gesundheit und alles Gute! AJ



Gemeinschaftlich Essen in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche im letzten Jahr.

Vesperkirche 2023

Im September ist es wieder so weit. In der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche am Roderbruchmarkt feiern wir vom **17. September bis 1. Oktober 2023** Vesperkirche.

Unter der Schirmherr*innenschaft von Landesbischof Ralf Meister und Bezirksbürgermeisterin Belgin Zaman gibt es jeden Tag von 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr ein warmes und kostenloses Essen in der Kirche. Eingeladen sind alle. Egal ob arm oder reich, jung oder alt und egal welcher Religion.

Vor der Kirche laden wir zu einem bunten Programm für Jung und Alt auf dem Roderbruchmarkt ein. Am Abend gibt es ab 19.15 Uhr unterschiedliche Unterhaltungsprogramme in der Kirche. All das ist nur möglich durch die Kooperation von Johanniter Unfallhilfe, dem CVJM, dem Stadtkirchenverband, dem Diakonischen Werk, der Berufsbildenden Schule 2, der Dachstiftung

Diakonie und der Dietrich-Bonhoeffer-Kirchengemeinde. Finanziert wird die Vesperkirche durch viele kleine und große Spenden aus der Gemeinde, sowie der Unterstützung im Wesentlichen durch die Hanns-Lilje-Stiftung, der Heinrich-Dammann-Stiftung, der Sparkasse Hannover und dem Fonds Missionarische Chancen der Landeskirche.

Wenn Sie mithelfen möchten oder falls Sie aktuelle Informationen haben möchten, besuchen Sie bitte unsere Homepage, schreiben uns eine Email oder sprechen Sie uns an.

Dr. W. Hicking



Kontakt

www.dietrich-bonhoeffer-kirche-hannover.de
Email: vesperkirche@dietrich-bonhoeffer-kirche-hannover.de

50 Jahre IGS Roderbruch: So bunt kann gelb sein!

Seit 1973 steht die IGS Roderbruch für gleiche Bildungschancen für alle und für das gemeinsame Lernen von Kindern mit und ohne Handicap, für eine demokratische Ganztagschule und für das individualisierte Lernen auf der Grundlage eines pädagogischen Leistungsbegriffes. Diese Ziele leiten die IGS weiterhin.

Seit 50 Jahren begleitet die IGS Roderbruch Bildungsbiografien ohne Brüche in den Jahrgängen 1-13 und praktiziert die Kooperation in Teams, Jahrgängen und Großräumen auf der Basis gemeinsamer pädagogischer Reformideen. Gleichzeitig wird ein aktivierendes Schulleben gestaltet und die Schule entwickelt sich als lernende Schule weiter. Das sind gute Gründe zu feiern: Selbstbewusst und nachdenklich,

durch Kultur und in Bewegung, festlich und offiziell, aber nicht steif.

Ein umfangreiches Programm lädt zum Mitfeiern des 50. Jubiläum der IGS Roderbruch, dem Rodiläum vom 26. – 29. September 2023 ein! KS



Das Programm
zum Rodiläum
26. – 29. September 2023



TherapieZeitRaum

Osteopathie & Naturheilkunde & Physiotherapie
Dirk Breitenbach



Tägliche Akutsprechstunde

Sie haben jetzt akute Beschwerden.
Rufen Sie gleich an, damit Sie ohne
Wartezeit schnelle Hilfe bekommen.

Sie können sich täglich bis 13 Uhr für
die Akutsprechstunde ab 14 Uhr in der
TherapieZeit anmelden.

TherapieRaum
→ Physiotherapie

Klein-Buchholzer Kirchweg 40
30659 Hannover

Tel.: (0511) 640 57 73

TherapieZeit
→ Osteopathie + Naturheilkunde

Klein-Buchholzer Kirchweg 30
30659 Hannover

Tel.: (0511) 700 52 69 0

**Die Gesundheit ist Ihr wichtigstes
und teuerstes Gut!**

Unser kompetentes Team wird
durch seine langjährige Erfahrung Ihre
Gesundheit erhalten und verbessern!

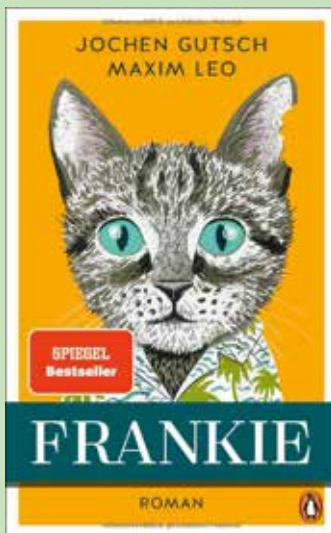
www.hannover-osteopathie.de

Jochen Gutsch/ Maxim Leo

Frankie

Jochen Gutsch, geboren 1971 in Berlin, ist Journalist beim SPIEGEL. Für seine Arbeiten wurde er mit dem Theodor-Wolff-Preis und dem Henri-Nannen-Preis ausgezeichnet. Zusammen mit Maxim Leo verfasste er mehrere Bestseller, darunter *Es ist nur eine Phase, Hase*. Das Duo Jochen Gutsch und Maxim Leo widmen sich in ihrem neuen Buch dem ernstesten Thema Depression, dass durch die Sichtweise der Hauptfigur Frankie berührend, aber auch lustig-unterhaltsam dargestellt wird.

Frankie ist das, was man im Allgemeinen einen Straßenkater nennen würde. Nachdem seine bisherige Futterstation nicht mehr anzutreffen ist, sucht er ein neues Zuhause und begegnet in einem verwahrlosten Haus einen Mann, der mit dem Leben hadert. Der Mann, den Frankie liebevoll „Gold“ tauft, scheint den Sinn seines Lebens verloren zu haben und Frankie resümiert darüber:



„Das wär nix für mich, so’n Lebenssinn. Erst mal muss man ihn finden. Und dann muss man ständig aufpassen, damit man ihn nicht verliert. Und hat man ihn verloren, dann denkt man die ganze Zeit darüber nach, wo er hin is’. So’n Lebenssinn macht nur Ärger.“

Nach und nach freunden sich Frankie und Gold an, erleben Abenteuer und

meistern gemeinsam die Hürden des Alltags.

Sie finden dieses Buch bei uns im Roderbruch und in jeder anderen Stadtteilbibliothek in Hannover bei den Romanen unter Gutsch, J.

Jana Bruns-Drewing

Verlag: Penguin Verlag

ISBN: 978-3-328-60183-8

Preis: 22,00 Euro

**Noch mehr Lesestoff:
Stadt-/Schulbibliothek Roderbruch**

Öffnungszeiten:

Montag, Donnerstag 11.00 Uhr – 19.00 Uhr

Dienstag, Freitag 11.00 Uhr – 17.00 Uhr

www.stadtbibliothek-hannover.de

**STADT
BIBLI
OTHEK
HANNOVER**

Bilderbuchkino und danach eine Mal-oder Bastelaktion

Lustige Geschichten für Kinder ab 4 Jahren.

Stadt-/Schulbibliothek Roderbruch

Rotekreuzstraße 21 A

Günther sucht einen Freund

Günther Gans möchte gern einen Freund. Also macht er sich auf die Suche. Er trifft Herbert den Hasen. Die beiden beschließen gemeinsam weiter-zusuchen. Doch alle Versuche der beiden scheitern. Aber kann es sein, dass man schon längst einen Freund an seiner Seite hat, ohne es zu merken?

◆ 3. Juli 2023 | 16.00 Uhr

Ein klein wenig anders

Hier kommen die Plufer! Die kleinen grauen Wesen tun nichts lieber, als zusammen kleine graue Wolken in die Luft zu pusten. PLUUF! Doch ein kleiner Plufer ist anders – seine Wolke fliegt mit einem SCHUUF! kunterbunt in die Welt ...

◆ 10. Juli 2023 | 16.00 Uhr

Ein Fuchs-100 Hühner

Ein hungriger Fuchs sucht mit zwei listigen Augen nach fetter Beute. Sollten sich die drei dicken Hühner besser in Acht nehmen? In diesem aufregenden Bilderbuch-Thriller ist Schluss mit Schäfchen-Zählen, denn hier fliegen die Federn ...

◆ 17. Juli 2023 | 16.00 Uhr

In meinem Rucksack wohnt ein Tiger

Ben hat eine Katze. Mama glaubt ihm nicht. Aber Ben weiß es genau. Sie wohnt in seinem Rucksack. Ben hat sie Tiger genannt. Aber keiner darf Tiger sehen. Tiger schläft und will nicht herumgezeigt werden. Nur Lili, Bens Freundin, darf Tiger sehen. Ganz vorsichtig schauen sie in den Rucksack ...

◆ 24. Juli 2023 | 16.00 Uhr

Konrad Kröterich und die Suche nach der allerschönsten Umarmung

Konrad Kröterich von Keks lebt allein. Er liebt es, sich mit seinem Spiegelbild zu unterhalten. Eines Tages wacht er auf und ruft zu sich selbst. „Ich habe von der schönsten Umarmung geträumt“. Sofort macht er sich auf die Suche.

◆ 31. Juli 2023 | 16.00 Uhr

„Mina entdeckt eine Neue Welt“

Mina besucht zum ersten Mal einen Kindergarten. Das Abenteuer beginnt, fremde Türen gehen auf. Zuerst fühlte sich alles Neue fremd und kühl und grau an. Dann wächst in Mina langsam das Vertrauen, das Leben wird warm und bunt ...

◆ 7. August 2023 | 16.00 Uhr

„Lotti kann nicht pupsen“

Die Giraffe Lotti hat aus Versehen eine Fliege verschluckt. Die steckt jetzt in ihrem Bauch und Lotti muss bestimmt sterben. Davon ist sie überzeugt. Wie gut, dass ihre Freunde ihr helfen wollen, die fiese Fliege wieder nach draußen zu befördern. Am besten soll Lotti die Fliege einfach ausspupsen ...

◆ 14. August 2023 | 16.00 Uhr

„Wer schnarcht im 13. Stock?“

Herr Schnarch ist müde und möchte schlafen. Im Gute-Nacht-Hotel ist es allerdings nicht einfach, ein Bett zu finden! Mal liegt eine Maus auf dem Kopfkissen, dann ein Schwein im Bett ...

◆ 21. August 2023 | 16.00 Uhr

Weitere Geschichten gibt es Ende August, im September, Oktober ...

Die Termine erfragen Sie in der Stadt-/Schulbibliothek Roderbruch.

Angebote für Senior*innen

in Groß Buchholz- Roderbruch: Seniorenbüro Café Carré

Buchnerstr. 4, Telefon 2202486

Sprechstunde

◆ Dienstag
10.00 – 12.00 Uhr

Spiele am Nachmittag

◆ Dienstag
14.00 – 17.00 Uhr

Doppelkopf spielen

◆ Mittwoch
9.30 – 13.00 Uhr

Sitzgymnastik

◆ Donnerstag
14.00 – 14.30 Uhr

Treffen 13.50 Uhr, Warburghof 1
Gesellschaftsraum

PC-Club

◆ Mittwoch
15.00 – 17.00 Uhr

Erfahrungsaustausch / Übungen

Fragen rund um

PC und Laptop

◆ 1. Donnerstag
im Monat
15.00 – 17.00 Uhr

Anmeldung erforderlich
vor Ort oder telefonisch

Weitere Informationen

www.seniorenbuero-roderbruch.de

in Kleefeld: Begegnungsstätte

Rodewaldstraße 17

Sonntagscafé

15.00 – 16.00 Uhr gemütliches Kaffeetrinken, im Anschluss gibt es Livemusik bis 17.00 Uhr mit wechselnden Musiker*innen.

◆ am 2. Sonntag im Monat
15.00 – 17.00 Uhr

Malgruppe

Es wird gemeinsam gemalt.

◆ Montag
10.00 – 12.00 Uhr

Offener Montagstreff: Fröhliche Kaffee- und Klönrunde

Haben Sie Lust auf neue Kontakte, gemeinsamen Austausch und mehr? Dann sind Sie herzlich eingeladen: jeweils am 1. und 3. Montag im Monat von 14.30 – 16.00 Uhr.

- ◆ 3. Juli 2023 Kaffee trinken, klönen, spielen u.v.m.
- ◆ 17. Juli 2023 Informationen über Unterstützungsangebote
- ◆ 7. August 2023 Kaffee trinken, klönen, spielen u.v.m.
- ◆ 21. August 2023 Eine Schiedsfrau berichtet über ihre Erfahrungen mit außergerichtlichen Schlichtungsverfahren

Begegnungsstätte Rodewaldstraße 17 in Kleefeld (Haltestelle Linie 4 oder 5, Uhlhornstraße, Zugang von der Berkhusenstraße in Höhe Kleefelder Bahnhof zwischen Bäckerei Pieper und Apotheke).

Die Teilnahme an den Angeboten ist kostenfrei, eine Anmeldung ist in der Regel nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Sie!

Nähere Auskünfte über weitere Angebote gerne bei Renate Siebler, Kommunaler Seniorenservice Hannover (KSH), Telefon 168-43684



Gemischte Skatgruppe

◆ Dienstag
16.00 – ca. 19.00 Uhr

Gemütliche Frühstücksrunde

Immer am letzten Freitag im Monat um 9.30 Uhr. Alle bringen selbst mit, was sie gerne essen! Kaffee, Tee und Butter wird gegen einen Unkostenbeitrag von 1 Euro bereitgestellt. Menschen aller Nationen sind herzlich willkommen!

Veranstaltungen und Hinweise

Juni

Sitzung Bezirksrat Buchholz-Kleefeld

◆ 22. Juni 2023
18.30 Uhr

Grundschule Nackenberger Straße
(Aula), Nackenberger Straße 4

Table Quiz im Hölderlin

*Es geht ums Thema Kleefeld.
Teams aus 2 – 4 Personen können
sich vorab anmelden oder
auch erst am Abend als Team
zusammenfinden und dann
gemeinsam die Fragen meistern.*

◆ 23. Juni 2023
20.00 – 22.00 Uhr

Eintritt frei, Spenden erbeten;
Hölderlin Eins / Großer Saal,
Hölderlinstr. 1

Das Kleefelder Stadtteilstadt

*Mit dem gemischten Chor Kleefeld,
der Band „Monomaster“,
Spiele für Jung und Alt, eine
Hüpfburg, Puckschießen, Speisen
vom Grill und aus Hasans „Pinaria“,
Slush Ice, Kuchen und Getränken.
Mit dabei sein werden u.a. das AWO-Familienzentrum,
die Young Indians, die die
Hannoverschen Werkstätten, der Kommunale*

*Seniorenservice, der Präventionsrat
Buchholz-Kleefeld ...*

◆ 24. Juni 2023
13.00 – 17.30 Uhr

Am Hölderlin Eins,
Hölderlinstr. 1

Das Bundessortenamt öffnet seine Tore

◆ 24. Juni 2023
10.00 – 16.00 Uhr

Bundessortenamt,
Osterfelddamm 80

Juli

Tanzen wie ihr wollt...

*DJ Matu legt tanzbare Musik
der 70er, 80er und 90er auf.
Lasst uns einen geselligen
Abend miteinander verbringen.*

◆ 1. Juli 2023
19.00 – 23.00 Uhr

Eintritt frei, Spenden erbeten;
Hölderlin Eins / Großer Saal,
Hölderlinstr. 1

Die Redaktion kennenlernen

*Eine Gelegenheit, mit dem
Team des Vogelboten ins Gespräch
zu kommen, Vorschläge zu machen,
Meinungen abzugeben, Spenden zu
überreichen ...*

◆ 1. Juli 2023
11.00 – 13.00 Uhr

Garagenhof, Gimpelstg 9

Hof- und Garagenflohmarkt

*Standübersicht auf Seite 31,
Plan auf der Rückseite*

◆ 1. und 2. Juli 2023
10.00 – 17.00 Uhr

In der Vogelsiedlung

Bürger*innen- Sprechstunde

*Sie haben Ideen, Anregungen
oder Vorschläge zum Leben
im Roderbruch oder in Groß
Buchholz? Sie haben Fragen
zum politischen Geschehen im
Stadtteil? Bezirksbürgermeisterin
Groß Buchholz-Kleefeld
Belgin Zaman steht Ihnen
Rede und Antwort.*

◆ 3. Juli 2023
17.00 – 18.00 Uhr

Stadtbibliothek Roderbruch
(Veranstaltungsraum)
Rotekreuzstr. 21a

Voyage, voyage

*Konzert des Chansonduos
„MademoiCelle“*

◆ 6. Juli 2023
16.00 – 17.00 Uhr

GDA Wohnstift,
Osterfelddamm 12
Festwiese/ Saal; Bewohner frei,
10,00 Euro für externe Gäste,
bitte anmelden: Felix.Nohr@gda.de
Telefon 5705-0

Veranstaltungen und Hinweise

Donau mit Lastenrad und Hund

Andreas Eller an der Donau unterwegs von der Quelle bis nach Passau. Fotografie, selbstgedrehten Filmsequenzen und authentischer Musik: im Mittelpunkt stehen Geschichten, die lebendig, mitreißend, manchmal auch selbstironisch sind.

◆ 14. Juli 2023

16.00 – 17.00 Uhr

GDA Wohnstift, Osterfelddamm 12
Saal; Bewohner frei, 10,00 Euro für externe Gäste, bitte anmelden: Felix.Nohr@gda.de

Ein Hannover-Krimi „Eichengrund“

Lesung mit Claudia Rimkus

18. Juli 2023

16.00 – 17.00 Uhr

GDA Wohnstift, Osterfelddamm 12
Festwiese/ Saal; Bewohner frei, 10,00 Euro für externe Gäste, bitte anmelden: Felix.Nohr@gda.de

Konzert Liquid Words

Mit Nana (Voice) und Abée (Gitarre) – Musik ist für sie kein Statement, sondern ein sich ständig verändernder Prozess.

◆ 21. Juli 2023

16.00 – 17.00 Uhr

GDA Wohnstift, Osterfelddamm 12

Festwiese/ Saal; Bewohner frei, 10,00 Euro für externe Gäste, bitte anmelden: Felix.Nohr@gda.de

Ein Spaziergang durch Kleefeld

In keinem anderen hannoverschen Stadtteil begegnen sich auf so engem Raum Zeugnisse von Armut, Kleinbürgertum und Wohlstand.

◆ 22. Juli 2023

14.00 – 16.00 Uhr

Treffpunkt Hauptportal Petrikirche, Dörriesplatz, Endpunkt: Pferdeturm; Kosten: 12 Euro; Anmeldung unter Telefon 1694166

Gurken einlegen

Wir werden nach einem alten Rezept Gewürzgurken einkochen. Mit vielen Gewürzen, Dill, Bohnenkraut, Zwiebeln und Essig.

◆ 30. Juli 2023

10.30 – 15.00 Uhr

15,00 Euro / mit Hannover-Aktivpass 7,50 Euro;
Begrenzte Teilnehmerzahl: 6 Personen, Anmeldung erforderlich: Telefon 5498180
Kulturtreff Roderbruch, Rrotekreuzstr. 19

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Lass Leuchten

Nora Hilles farbintensive, an Graffiti erinnernde Acrylglassbilder entstehen digital am iPad – und doch entspricht der Arbeitsstil mit sich überlagernden Farbschichten, gemalt mit diversen Pinseln, einem klassischen Verständnis von prozessorientierter abstrakter Kunst. Schwarze, kalligraphisch anmutende und mit höchster Dynamik aufgebrachte metaphysische Schriftzeichen auf der obersten Schicht fesseln den Betrachter und ziehen zugleich den Blick in die Tiefe.

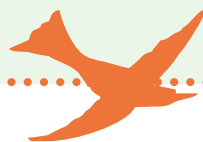
Nora Hille, Jahrgang 1975, ist Autorin und hat in den letzten Jahren das Malen für sich wiederentdeckt. „Der iPad schenkt mir das Atelier, von dem ich immer geträumt habe.“

◆ 26. August 2023 | 18.00 Uhr

Ausstellungseröffnung im Foyer des Kulturtreffs. Dazu werden leckere Kleinigkeiten und Getränke angeboten.

Eintritt frei und ohne Anmeldung

Kulturtreff Roderbruch | Rrotekreuzstr. 19 | Telefon 5498180



**Veranstaltungen,
und Kurse, die Sie
im Stadtteil anbieten,
nehmen wir gern auf.**

redaktion@vogelbote.de



Sommer-Kaffee

◆ 30. Juli 2023
um 14.00 Uhr

im/am Bürgerhaus,
Pinkenburger Str. 8A
Anmeldungen bis zum 15. Juli
unter Tel. Nr. 5413232
Kuchenspenden werden gern
angenommen

August

Kreta – und seine schönen Seiten

Multivision mit Weltenbumm-
ler Friedrich-Wilhelm Braband

◆ 11. August 2023
16.00 – 17.00 Uhr

GDA Wohnstift, Osterfelddamm 12
Saal; Bewohner frei, 10,00 Euro für
externe Gäste, bitte anmelden:
Felix.Nohr@gda.de

G. L. F. Laves

(1788-1864) als Architekt und
Innenraumgestalter, Vortrag
mit Dr. Sally Schöne

◆ 13. August 2023
16.00 – 17.00 Uhr

GDA Wohnstift, Osterfelddamm 12
Saal; Bewohner frei, 10,00 Euro für
externe Gäste, bitte anmelden:
Felix.Nohr@gda.de

FÜRS KIDS

Holiday Play Off

*Das Beste kommt zum Schluss! Die letzten Ferientage mit
Spiel und Spaß erleben, für Kinder im Alter von 8 – 12
Jahren. Mit guter Laune und spannenden, abwechslungsrei-
chen Aktionen, irgendwo zwischen Basteln, Bauen, Spielen,
Wettkampf und Rallye gibt es garantiert etwas, das gefällt.
Für einen kleinen Mittagssnack ist gesorgt. Wer will schon
mit knurrendem Magen die letzten Ferientage verbringen?!*

◆ 14. – 16. August 2023 / 10.00 – 15.00 Uhr

Nur mit Anmeldung
Ferien-Card-Büro der Landeshauptstadt Hannover
feriencard@hannover-stadt.de | Telefon 0511 168 49052

VIERMAL OPEN-AIR KINO IM ANNABAD:

Freibad

Hinreißende Komödie von Doris Dörrie

◆ 13. August 2023 | 20.00 – 23.00 Uhr

Das reinste Vergnügen

*Mit Eimer und Mopp ausgerüstet, verwandelt Gina (Sally
Phillips) ein Team aus ehemaligen Umzugshelfern in einen
männlichen Reinigungsstrupp der besonderen Art.*

◆ 25. August 2023 | 20.00 – 23.00 Uhr

Wann wird es endlich so, wie es nie war

*Irrsinnig komisch und tief berührend erzählt der auf dem
autobiographischen Roman von Joachim Meyerhoff basierende
Film davon, wie schwierig es ist, eine Familie zu sein.*

◆ 26. August 2023 | 20.00 – 23.00 Uhr

Einfach mal was Schönes

*Es geht um die Frage, was Familie bedeutet und wie man in
dem ganzen Chaos von umkämpften Familien- und Rollen-
bildern einen kühlen Kopf bewahren kann.*

◆ 27. August 2023 | 20.00 – 23.00 Uhr

Open-Air Kino im Annabad / Haubergstraße 17. Einlass jeweils
ab 20 Uhr, Filmbeginn ca. 20.30 Uhr. Kein Picknick, denn für das
leibliche Wohl sorgt Olli und sein Team. Auch Getränke kann man vor
Ort erwerben. Sitzgelegenheiten können gern mitgebracht werden.

Veranstaltungen und Hinweise

Sitzung Bezirksrat Buchholz-Kleefeld

◆ 24. August 2023
18.30 Uhr

Grundschule Am Buchholzer Grün
(Aula), Paracelsusweg 10 b

September

Buon viaggio – gute Reise!

Willkommen zu einer musikalischen Reise, ohne Kofferpacken, ohne Stau! Nur die Augen schließen, schon geht es los. Mit Liedern u. a. von Angelo Branduardi, Adriano Celentano, Gianmaria Testa, Reinhard Mey und eigenen Liedern. Also buon viaggio – Gute Reise – mit Due Leoni, das sind Michael Mario Busse (Gitarre / Gesang) und Werner Pfizenmaier (Mundharmonika)!

◆ 1. September 2023
ab 17.30 Uhr

Eintritt: 10 Euro, Anmeldung erforderlich: Telefon 549 81 80 oder info@kulturtreff-roderbruch.de;
Das Konzert findet draußen und nur bei trockenem Wetter statt.
Kulturtreff Roderbruch,
Rotekreuzstraße 19

10 Jahre Bürgerhaus

Jubiläumsveranstaltung

◆ 2. September 2023
ab 11.00 Uhr

im/am Bürgerhaus
Pinkenburger Str. 8A

Sitzung Bezirksrat Buchholz-Kleefeld

◆ 21. September 2023
18.30 Uhr

Grundschule Nackenberger Straße
(Aula), Nackenberger Straße 4

Konzert im Bürgerhaus

Lassen Sie sich überraschen

◆ 24. September 2023
ab 11 Uhr

im/am Bürgerhaus
in der Pinkenburger Str. 8A

Akropolis bonjour

Amüsante Griechenland-Zeitreise: Wie stellt man es an, eine Ehe zu retten? Es ist vielleicht die falsche Methode, im Gestern zu verharren und sich allem Neuen zu verschließen! Aber das muss Thierry erst herausfinden. In der Zwischenzeit darf man schmunzeln über die peinlich bedruckten Touri-T-Shirts, in denen er herumläuft ...

◆ 29. September 2023
19.00 – 21.00 Uhr

Eintritt 6,00 Euro / erm. 5,00 Euro
Hölderlin Eins / Großer Saal,
Hölderlinstr. 1



OLE LEHMANN MIT NEUEM PROGRAMM

„Läuft, kann man nicht meckern!“

1993 sprang Ole Lehmann für einen kranken Kollegen im gerade eröffneten Quatsch Comedy Club in Hamburg ein. Ohne es zu ahnen war das der Startschuss in eine aufregende Comedy-Karriere. Zwei Jahre später feierte er Premiere mit seinem ersten Soloprogramm: „So what?“ Sieben weitere Erfolgsprogramme folgten. Ziemlich schnell ging es dann ins TV: Harald Schmidt Show, Zimmer Frei, Nightwash, TV Total und natürlich regelmäßige Auftritte im Quatsch Comedy Club ...

◆ 22. September 2023

Einlass: 19.00 Uhr | Beginn: 20.00 Uhr (freie Platzwahl)

KleinkunstBühne Hannover | Zur Eiche | Silberstr. 13

VvK: 25,00 Euro zzgl. 2,50 Euro VvK-Geb. | Abendkasse 30,00 Euro

Karten unter: 0511 5391020



Oktober

Kartoffelfest

An diesem Nachmittag feiern wir ein Herbstfest mit Kartoffelfelpuffern, Kürbis schnitzen, Bastelaktionen, Kaffee & Kuchen, Spiel & Spaß.

◆ 7. Oktober 2023

16.00 Uhr

Eintritt frei

Kulturtreff Roderbruch,
Rotekreuzstraße 19

Vom Bauernhof auf die Bühne

Fast schon perkussiv schlägt Philip Bölter in die Saiten und entwickelt eine unglaubliche Dynamik. Mit einfallsreichen Variationen unterläuft er charmant alle Erwartungshaltungen und erfindet sich immer wieder neu. Seine Konzerte sind Unikate.

◆ 24. Oktober 2023

20.00 – 22.30 Uhr

Eintritt frei

Großer Saal / Hölderlin Eins,
Hölderlinstr. 1

Jetzt noch anmelden

„Der Lebendige Adventskalender“ in der Vogelsiedlung, Anmeldeschluss ist der

◆ 28. Oktober 2023

Jetzt noch eine Mail schreiben an
redaktion@vogelbote.de

November

Sitzung Bezirksrat Buchholz-Kleefeld

◆ 9. November 2023

18.30 Uhr

Grundschule Am Buchholzer Grün
(Aula), Paracelsusweg 10 b



Wir sind für Sie da!

0511. 57 10 59



BUCHNER
APOTHEKE

Roderbruchmarkt 20
30627 Hannover

www.buchner-apotheke.de

Öffnungszeiten:

MO–FR 8:30–18:30 Uhr

SA 8:30–13:00 Uhr



- Taggleiche Lieferung
- Lieferservice an den Wunschort
- 24-Stunden-Abholfähcher



- Umfassende Beratung
- Vertrauen und Diskretion
- Kompetenz und Qualität

Der Vogelbote – Nachbarschaft lebendig gestalten

Der „Vogelbote“ entstand 1997/98 aus nachbarschaftlicher Initiative in der Vogelsiedlung in Groß Buchholz, um Menschen zu informieren und zusammenzubringen.

Neben dem Magazin, welches seit 2007 herausgegeben wird, und der Internetseite vogelbote.de gibt es nachbarschaftliche Aktionen und Aktivitäten wie den Hof- und Garagen-Flohmarkt und Lebendigen Adventskalender. Highlight zum 10jährigen Jubiläum 2017 war der Kulturspaziergang Vogelsiedlung. Die Produktion des Magazins, dessen Verteilung, Betreuung der website, die Organisation der Aktionen – das alles läuft ehrenamtlich unter dem Motto „Von Nachbar*innen – für Nachbar*innen“, um Gemeinschaft zu stiften.

Unterstützen Sie uns, indem Sie z.B. ein gewerbliches Inserat schalten oder das Magazin auslegen oder verteilen.

Anzeigen- und Redaktionsschluss für Ausgabe 3/2023 (November): 9. Oktober 2023



Tipp

Bei nebenan.de vernetzen sich Menschen aus deiner Nähe. Werkzeug, Babysitter, handwerkliche Tipps. Wenn Du schnelle nachbarschaftliche Unterstützung brauchst, bei **nebenan.de** findest Du hilfsbereite Menschen in deiner Nähe. Und kannst selbst unkompliziert Gutes tun.

Impressum

Herausgeberin: Angelika Jungvogel,
Gimpelsteg 9, 30627 Hannover
Redaktion: Angelika Jungvogel (V.i.S.d.P.),
E-Mail redaktion@vogelbote.de
Telefon: 0511 33634779
(bitte nur werktags zwischen 9 und 18 Uhr),
Beiträge: Angelika Jungvogel (AJ),
Karl-Heinz Schnare, (KS)
Korrektur: Stephanie Bellenberg
Gestaltung: Angelika Jungvogel, André Kleegräfe
Bildbearbeitung und Website: André Kleegräfe
Druck: onlineprinters
Auflage: 1.500 Stück
Erscheinungsweise: dreimal jährlich

Die veröffentlichten Beiträge spiegeln nicht zwingend die Meinung der Redaktion wider. Wir behalten uns vor, eingereichte Beiträge zu kürzen.

Aushang im Schaukasten

Der Schaukasten neben dem Bücherschrank wird von Yvonne Binneweis betreut. Wenn Sie Veranstaltungshinweise / Termine / Gesuche etc. aushängen möchten, können Sie diese einfach bei Frau Binneweis, Storchenwiese 20a, in den Briefkasten werfen.

Auslegestellen

Viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer verteilen den Vogelboten druckfrisch in die Briefkästen der Vogelsiedlung. Vielen Dank dafür! Außerdem gibt es Auslegestellen im näheren Umfeld: Arnold & Rehders Physiotherapie, Buchner Apotheke, Trollblume, Klünker Optik, Friseur Fuchs, TherapieZeitRaum (Bothfeld), Café Carré, Karla's Kaffee und Krams, Kulturtreff Roderbruch, GDA Wohnstift, Der Salon Manuela Depta (Heideviertel), REWE Schierholzstraße, Sternschnuppe, Stadt- und Schulbibliothek Roderbruch. Sie finden den Vogelboten auch im Bücherschrank Milanstraße/Schwalbenflucht. Und natürlich auf www.vogelbote.de

Hof- und Garagenflohmarkt in der Vogelsiedlung



	Sa 10-17 Uhr	So 10-17 Uhr	Angebot
Bachstelzenweg 16	✓	✓	Spielwaren, Bücher, Haushalt
Bachstelzenweg 22	✓	✓	Spielwaren, Haushalt
Elsternhag 27E	✓	✓	Gesellschaftsspiele, Bücher, Deko-Artikel
Elsternhag 32	✓		Kinderspielzeug und Kinderkleidung
Gimpelsteg 3a	✓		Haushalt, Jungenkleidung 1-5 Jahre, sonstige Kinderausstattung, Spielzeug
Gimpelsteg 3a	✓	✓	Deko, Bücher, CDs/DVDs, Klamotten, Elektrogeräte, selbstgemachte Leckereien
Girlitzpark 22		✓	Kinderkleidung Mädchen ca. 110/116, Kinderflohmarkt mit Spielzeug
Girlitzpark 57	✓	✓	Damen-Herrkleidung, Bücher, Gesellschaftsspiele, Haushaltsgegenstände
Kuckucksbusch 15	✓	✓	Kinderkleidung, Spielzeug, Haushalt
Kuckucksbusch 16	✓	✓	Kinderklamotten, -fahrzeuge, Spielzeuge sowie Kaffee und Kuchen/Waffeln
Kuckucksbusch 17	✓	✓	Baby- und Kinderkleidung, diverses Spielzeug, Haushalt, Deko
Leddinweg 12 A+B	✓	✓	Kinderbücher, Spielzeug, Haushaltsutensilien, Schmuck, Dekorationsartikel
Milanstraße 62	✓	✓	Diverses aus Keller, Kleider und Bücher
Milanstraße 64	✓		Hausrat und Kinderkleidung
Milanstraße 72	✓	✓	Rund um den Haushalt und Allerlei
Milanstraße 82	✓	✓	Kinderkleidung, Spielzeug, Deko, Jungen-Sportkleidung, Hausra, PC Zubehör
Milanstraße 85	✓	✓	Haus und Garten, sowie Spielzeug und Klamotten
Milanstraße 87	✓		Spiele, Geschirr und Klamotten
Milanstraße 101	✓		Tupperware, Baby-/Kinderklamotten und diversen Haushaltswaren
Milanstraße 104	✓		Nützliches und Trödel
Möwengrund 12	✓		Spielzeug, Bücher, Comics
Möwengrund 15	✓		Kleidung, Spielsachen und Bücher
Möwengrund 17	✓		Haushaltswaren, Deko, Kleinkindersachen, -spielzeug, Kunstblumen
Möwengrund 21	✓	✓	Haushalt, Kleidung, Spielsachen
Osterfelddamm 52	✓	✓	Holzboilerwagen, 2 Fahrräder, Werkzeug, Angelsachen, Motorradartikel
Reiherstieg 16		✓	Haushalt, Gartenutensilien
Reiherstieg 22	✓	✓	Kinderspielzeug, Kinderkleidung
Schwalbenflucht 4	✓		Flohmarktartikel, Bratwurst und Getränke
Schwalbenflucht 10	✓		Trödel, Haushalt, Mode, Spielzeug, Kindersachen.
Schwalbenflucht 11a	✓	✓	Dekoartikel, Bücher und Taschen
Schwalbenflucht 13	✓		Werkzeuge aus Tischlerei, Klamotten, Kameras, Lampen, Puzzles, Diddelmäuse, uvm. Bratwurst vom Grill
Schwanenring 79	✓	✓	Haushaltsartikel, Kleidung und Bücher
Spechtkehe 27c	✓	✓	Haushaltsartikel, Trödel
Spechtkehe 32	✓	✓	Kinderspielzeug und diverse Sachen aus den Kinderzimmern für Kinder bis 10 Jahre
Sperberweg 1	✓	✓	Kinderkleidung, Spielwaren, alte Lampen, Kleinmöbel, Trödel
Sperberweg 16	✓	✓	Haushaltsartikel (Geschirr, Elektrogeräte usw)
Sperlingsfeld 20	✓	✓	Haushaltsartikel, Trödel
Sperlingsfeld 4F	✓	✓	Bücher, Werkzeuge und sonstige Haus+ Garten Sachen.
Sperlingsfeld 8	✓	✓	Kindersachen, Spielzeug, sowie Gartenwerkzeug und div. Haushaltssachen
Sperlingsfeld 33		✓	Kinderbedarf und Spielwaren
Sperlingsfeld 36	✓	✓	Meissener und Dresdener Porzellan
Sperlingsfeld 47	✓		Pins, Kindersachen
Sperlingsfeld 51	✓	✓	Amigurumi - Kleine Häkeltiere und vieles mehr
Sperlingsfeld 56		✓	Werkzeug, Kleidung, Flohmarktartikel, Fahrrad & -teile, Harley Davidson-Teile
Storchenwiese 21	✓	✓	Kinderkram, Spielzeug, Haushalt

garagen- flohmarkt

VOGELSIEDLUNG

**Samstag, 1.7. +
Sonntag, 2.7.2023**

von 10-17 Uhr *

Bachstelzenweg 16 + 22

Elsternhag 27E + 32

Gimpelsteg 3a

Girlitzpark 22 + 57

Kuckucksbusch 15 + 16 + 17

Leddinweg 12A + 12B

Milanstraße 62 + 64 + 72 + 82
+ 85 + 87 + 101 + 104

Möwengrund 12 + 15 + 17 + 21

Osterfelddamm 52

Reiherstieg 16 + 22

Schwalbenflucht 4 + 10 + 11A + 13

Schwanenring 79

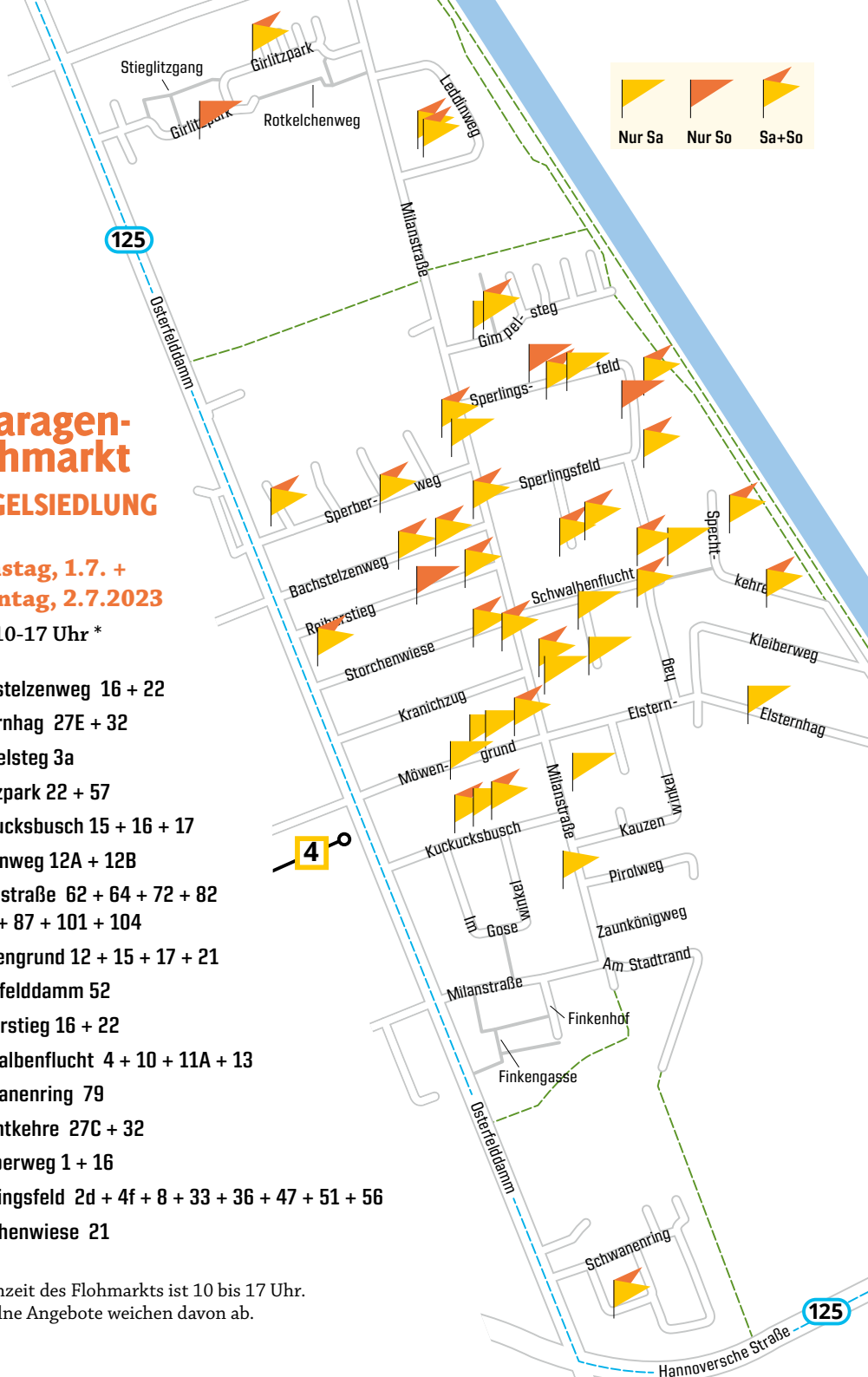
Speckkehr 27C + 32

Sperberweg 1 + 16

Sperlingsfeld 2d + 4f + 8 + 33 + 36 + 47 + 51 + 56

Storchenwiese 21

* Kernzeit des Flohmarkts ist 10 bis 17 Uhr.
Einzelne Angebote weichen davon ab.



125